



Shutterstock / gguy

Krisenmanagement im 21. Jahrhundert

Angesichts der Zunahme und Gleichzeitigkeit globaler Krisen - angefangen von Kriegen, militärischen Konflikten und terroristischen Bedrohungen über Wirtschafts- und Finanzkrisen bis hin zu Epidemien, Erdbeben, Vulkanausbrüchen oder anderen Naturgewalten - sind Gesellschaften in zunehmendem Maße gefordert, sich mit dem breiten Spektrum sich ergebender Herausforderungen auseinanderzusetzen.

ANSPRECHPARTNER



Dr. Jörg Habich



Martin Spilker

Dabei gilt es Krisenprävention, Krisenmanagement incl. Krisenkommunikation und auch Krisennachbereitung auf die Komplexität anzupassen. Die Bertelsmann Stiftung befasst sich in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern vor diesem Hintergrund mit den Implikationen für Entscheidungsträger in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft insbesondere für Fragen der Organisation und Führung.

Im Dezember 2019 registrierten chinesische Behörden erste Infektionen mit einer unbekanntem Lungenerkrankung. In weniger als ein paar Wochen hatte sich eine weltweite Pandemie und die Coronakrise entwickelt.

Ähnliche Artikel



SALZBURGER TRILOG 2020

Rethinking Relations – Innovative Diplomacy in an Uncertain World

▶ [weiterlesen](#)



KRISENMANAGEMENT

Warum Kassandras noch heute so wenig Gehör fi

▶ [weiterlesen](#)

